

# Basisinformationsblatt

## ZWECK

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

## PRODUKT

### Cap-Swap

- Hersteller: UniCredit Bank Austria AG – [www.bankaustria.at](http://www.bankaustria.at) (Teilkonzern der UniCredit S.p.A. zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen)
- Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter der Telefonnummer +43 (0) 50505 82630.
- Die Finanzmarktaufsicht (FMA), Österreich, ist für die Aufsicht von UniCredit Bank Austria AG in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.
- Erstellungsdatum: 10.01.2024

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

## 1. UM WELCHE ART VON PRODUKT HANDELT ES SICH?

### ART

Außerbörslich gehandeltes (OTC) Derivat – Cap-Swap

### LAUFZEIT

Das Produkt hat eine feste vertraglich vereinbarte Laufzeit und endet nach 10 Jahren.

### ZIELE

Zinsswaps dienen dem Management von Zinsänderungsrisiken.

Ein Zinsswap ist eine vertragliche Vereinbarung zwischen zwei Vertragspartnern (Kunde/UniCredit Bank Austria AG) über den regelmäßigen Austausch von Zinszahlungen innerhalb der vereinbarten Laufzeit, bezogen auf einen fiktiven Bezugsbetrag. Der Austausch der Zinszahlungen findet zu bestimmten vereinbarten Terminen statt. Laufzeiten von bis zu zehn Jahren sind üblich. Die Laufzeit dieser Vereinbarung ist in einzelne Zinsperioden unterteilt, deren Dauer sich durch die Fristigkeit des jeweils zugrunde liegenden Referenzzinssatzes bestimmt.

Ein Cap-Swap ist ein Zinsswap der aus zwei Phasen besteht (Phase 1 und Phase 2).

In Phase 1 des Cap-Swaps zahlen Sie das Niedrigere aus Referenzzinssatz (z.B. EURIBOR) und einer vereinbarten Zinsobergrenze. Gleichzeitig erhalten Sie einen Referenzzinssatz in gleicher Währung. Die Höhe des Referenzzinssatzes wird jeweils zwei Bankarbeitstage vor Beginn einer entsprechenden Zinsperiode neu festgestellt. Jeder Referenzzinssatz mit anwendbaren Fristigkeiten (z.B. 3-Monats-EURIBOR) kann als Basis für den variablen Zinssatz gewählt werden.

In Phase 2 des Cap-Swaps zahlen Sie einen festen Zinssatz und erhalten einen variablen Zinssatz (Referenzzinssatz ggf. zuzüglich Aufschlag) in gleicher Währung. Der feste Zinssatz wird bei Abschluss des Swaps bestimmt.

Grundsätzlich wird vereinbart, beide Zinszahlungen zu saldieren und lediglich den Spitzenbetrag am Ende der jeweiligen Zinsperiode auszugleichen. Im Falle eines negativen variablen und/oder festen Zinses ändert sich die Richtung des jeweiligen Zahlungsstromes.

Der Bezugsbetrag des Cap-Swap dient ausschließlich zur Berechnung der jeweiligen Zinszahlungen. Es besteht keine Forderung/Verbindlichkeit in Höhe des Bezugsbetrages.

Dieses Produkt kann auch in Fremdwährungen abgeschlossen werden.

Die folgenden beispielhaften Produktdaten basieren auf gesetzlich vorgegebenen Annahmen zur Ausgestaltung und müssen nicht mit Ihren konkreten Vertragsdaten übereinstimmen, wie z.B. Ihrem Bezugsbetrag, Ihrer Laufzeit, usw.

Laufzeit	10 Jahre	Bezugsbetrag	USD 10.000
<b>Phase 1</b>	Jahr 1-3		
<b>Kunde bezahlt</b>	USD SOFR oder Zinsobergrenze, in Abhängigkeit davon welcher Wert niedriger ist jährliche Zahlungen Zinsmethode Act/360	Kunde erhält	USD SOFR jährliche Zahlungen Zinsmethode Act/360
<b>Zinsobergrenze</b>	4,50 % p.a.		
<b>Phase 2</b>	Jahr 4-10		
<b>Kunde bezahlt (fester Zins)</b>	4,78 % p.a. jährliche Zahlungen Zinsmethode Act/360	Kunde erhält (variabler Zins)	USD SOFR jährliche Zahlungen Zinsmethode Act/360
<b>Zinsmethode</b>	act/360 bedeutet: Zinstage im Zähler werden kalendergenau bestimmt. Das Kalenderjahr im Nenner wird mit 360 Tagen angesetzt. 30/360 bedeutet: Kalendermonat besteht aus 30 Zinstagen. Das Kalenderjahr wird mit 360 Tagen angesetzt.		

## KLEINANLEGER-ZIELGRUPPE



### 3. WAS GESCHIEHT, WENN UNICREDIT BANK AUSTRIA AG NICHT IN DER LAGE IST, DIE AUSZAHLUNG VORZUNEHMEN?

Vertragspartner von Derivaten sind dem Risiko ausgesetzt, dass die UniCredit Bank Austria AG ihre Verpflichtungen aus dem Derivat nicht erfüllen kann, beispielsweise im Fall einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Eine solche Anordnung kann ergehen, wenn beispielsweise die Vermögenswerte der UniCredit Bank Austria AG die Höhe ihrer Verbindlichkeiten unterschreitet, sie derzeit oder in naher Zukunft ihre Verbindlichkeiten bei Fälligkeit nicht begleichen kann oder eine außerordentliche finanzielle Unterstützung benötigt. Im Falle einer Abwicklungsmaßnahme kann die zuständige Abwicklungsbehörde anordnen, dass das Derivat vorzeitig beendet wird. Sofern sich infolge der Beendigung ein Zahlungsanspruch für den Vertragspartner ergeben sollte, kann die behördliche Anordnung dazu führen, dass dieser teilweise oder vollständig herabgeschrieben oder in Eigenkapital (Aktien oder sonstige Gesellschaftsanteile) umgewandelt wird.

Sofern die UniCredit Bank Austria AG ihre Verpflichtungen aus dem Produkt nicht erfüllt, nicht zahlt oder nicht in der Lage ist zu zahlen, können Sie die Auszahlungen des Produkts teilweise oder vollständig verlieren oder einen unbegrenzten Verlust erleiden. Dieses Produkt unterliegt keinem gesetzlichen oder sonstigen Einlagensicherungssystem und auch keiner anderen Art von Garantie.

### 4. WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

#### KOSTEN IM ZEITVERLAUF

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Das Produkt entwickelt sich wie im mittleren Szenario dargestellt.
- Einen Bezugsbetrag von USD 10.000

	Wenn Sie nach 1 Jahr auflösen	Wenn Sie nach 5 Jahren auflösen	Wenn Sie nach 10 Jahren auflösen
<b>Kosten insgesamt</b>	USD 870	USD 750	USD 600
<b>Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)</b>	8,7 %	1,5 %	0,6 %

(\*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite im Verhältnis zum Bezugsbetrag pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer auflösen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 1,0 % vor Kosten und 0,4 % nach Kosten betragen.

#### ZUSAMMENSETZUNG DER KOSTEN

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg	Wenn Sie nach 1 Jahr auflösen
<b>Einstiegskosten</b>	Diese Kosten sind bereits im Preis inbegriffen, den Sie zahlen. Bis zu USD 600
<b>Ausstiegskosten</b>	Diese Kosten fallen nur an, wenn Sie vor Fälligkeit (Ende der vereinbarten Laufzeit) aussteigen. USD 270

### 5. WIE LANGE SOLLTE ICH DAS PRODUKT HALTEN, UND KANN ICH VORZEITIG GELD ENTNEHMEN?

#### Empfohlene Haltedauer: 10 Jahre

Die empfohlene Haltedauer entspricht der vertraglich vereinbarten Laufzeit. Sie sind nicht berechtigt, das Produkt einseitig vorzeitig aufzulösen. Es kann jedoch das Recht einer vorzeitigen Auflösung für einen oder beide Vertragspartner vereinbart werden. Im Falle einer vorzeitigen Auflösung erhalten oder zahlen Sie eine Ausgleichszahlung, welche sich aus dem Marktwert des Produktes und den Auflösungskosten inklusive einer Marge der Bank zusammensetzt. Es können erhebliche Mehrkosten entstehen.

### 6. WIE KANN ICH MICH BESCHWEREN?

Beschwerden über das Produkt, das Verhalten des Produktherstellers oder von Personen, die Beratungsleistungen in Bezug auf das Produkt erbringen oder dieses verkaufen, können in Textform an die UniCredit Bank Austria AG unter folgender Anschrift gerichtet werden: UniCredit Bank Austria AG, Rothschildplatz 1, 1020 Wien, E-Mail-Adresse: ombudsstelle@unicreditgroup.at oder Webseite <http://www.bankaustria.at/ueber-uns-nachhaltigkeit-kunden-ombudsstelle.jsp>.

### 7. SONSTIGE ZWECKDIENLICHE ANGABEN

Weitere Produktinformationen erhalten Sie auf Anfrage. Die jeweils neueste Version des Dokumentes finden Sie auf [bib-otc.bankaustria.at](http://bib-otc.bankaustria.at). Soweit Sie weitere Informationen benötigen oder eine Beratung wünschen, können Sie sich gerne an uns wenden. Allgemeine Informationen zu Finanzinstrumenten enthält die Broschüre „Informationen über Veranlagungen. Worauf Sie bei der Geldanlage achten müssen - die Chancen und Risiken im Überblick“, die Sie kostenlos bei der UniCredit Bank Austria AG, Rothschildplatz 1, 1020 Wien, anfordern können.